

BEWIRTUNGSVERTRAG FIRST AMERICAN BAR

Die First American Bar ist in der Anzahl der Plätze beschränkt und kann bei weitem nicht so viele Gäste aufnehmen, wie wir es gerne würden. Insbesondere bei großen Reservierungen sind wir oftmals gezwungen, diese oder andere Reservierungen abzuweisen. Da bei einer Nichteinhaltung oder einer kurzfristigen Absage der Reservierung diese Plätze oft leer bleiben, entsteht dadurch ein erheblicher Schaden.

Bitte beachten Sie daher, dass eine bestätigte Tischreservierung rechtlich gesehen ein Schuldverhältnis begründet, das sowohl für uns als auch für Sie bestimmte Pflichten auslöst. Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir Reservierungen und Bewirtungen in der First American Bar nur auf Basis der folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen vornehmen:

§ 1 Geltungsbereich

1. Diese Geschäftsbedingungen gelten für alle Bewirtungsverträge und für alle Vorbestellungen mit gastronomischer Versorgung, die in den Räumlichkeiten der First American Bar stattfinden.
2. Sie gelten außerdem für alle sonstigen Lieferungen und Leistungen, die gegenüber dem Kunden/Gast erbracht werden, auch außer Haus.
3. Geschäftsbedingungen des Kunden/Gastes sowie entgegenstehende oder von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Kunden/Gastes finden nur Anwendung, wenn dies vorher ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde.
4. Diese Geschäftsbedingungen gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte mit dem Kunden/Gast, soweit es sich um Rechtsgeschäfte verwandter Art handelt.

§ 2 Reservierung/Vertragsannahme

1. Vertragspartner sind grundsätzlich der Kunde/Gast und die First American Bar. Hat ein Dritter für den Kunden/Gast bestellt, haftet dieser gegenüber der First American Bar zusammen mit dem Kunden/Gast als Gesamtschuldner für alle Verpflichtungen aus dem Bewirtungsvertrag.
2. Der Kunde/Gast sichert zu, dass die uns mitgeteilten Daten richtig und vollständig sind. Er verpflichtet sich, uns unverzüglich über Änderungen der Daten zu

unterrichten und uns auf entsprechende Anfrage die aktuelle Richtigkeit erneut zu bestätigen. Dies betrifft insbesondere Name und postalische Anschrift des Kunden, E-Mail-Adresse und Telefonnummer des Ansprechpartners.

3. Nebenleistungen wie Blumendekorationen, Catering Sonderdrucke von Menükarten etc. sowie Vermittlungsleistungen (z. B. Künstler, Musiker) werden extra berechnet.

4. Bei bestimmten Reservierungen sind spezielle Speisen und Getränke enthalten. Die Annahme der Reservierungsanfrage kann davon abhängig gemacht werden, dass eine Vorauszahlung pro Kunde/Gast erfolgt.

5. Sollten Allergien und Unverträglichkeiten gegen Lebensmittel seitens des Kunden/Gastes erst während der Bewirtung bekannt werden, erfolgt keine finanzielle Entschädigung für eventuell nicht verzehrte Speisen.

6. Der Kunde/Gast verpflichtet sich, den reservierten Termin wahrzunehmen, pünktlich zu erscheinen. Wir verpflichten uns mit dem Bewirtungsvertrag, den reservierten Tisch für den vereinbarten Termin freizuhalten und den Gast mit unseren gastronomischen Leistungen zu bedienen.

7. Bei einer Verspätung des Kunden/Gastes um mehr als 30 Minuten verliert dieser den Anspruch auf die reservierte Platzierung.

8. Bei verspäteter Stornierung (§ 4 Nr. 1) oder Nichterscheinen (No-Show) haftet der Kunde/Gast für einen pauschalen Schadensersatz (No-Show-Gebühr, § 4 Nr. 2 + 3).

9. Exklusive Buchung: Die exklusive Buchung der First American Bar (z. B. für geschlossene Veranstaltungen) ist nur auf Basis eines individuellen Angebots möglich. Bitte sprechen Sie uns E-Mail direkt an.

§ 3 Gutscheine

Der Erwerb von Gutscheinen kann direkt in der First American Bar getätigt und mit einem von uns akzeptierten Zahlungsmittel beglichen werden.

Für die Einlösung von Gutscheinen, die durch uns ausgegeben werden, gelten die nachfolgenden Bedingungen:

1. Ein Gutschein kann nur zur Bezahlung der in der First American Bar angebotenen und konsumierten Speisen und Getränke verwendet werden.
2. First American Bar Gutscheine sind unbegrenzt gültig.
3. First American Bar Gutscheine sind nicht persönlich und können frei übertragen oder weitergegeben werden.
4. Eine Barauszahlung des Gutscheinbetrages ist nicht möglich.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)



5. Ein Gutschein kann jeweils nur einmal (bis zur Höhe des ausgewiesenen Betrages) zur Zahlung eingesetzt werden. Eine Aufteilung des Gutscheinbetrages (z. B. auf mehrere Besuche) ist nicht möglich.

6. Bei verbleibenden Restbeträgen, wenn der Preis der konsumierten Speisen und Getränke den Gutscheinbetrag nicht vollständig erreicht, wird Rückgeld bis zu 10% des Gutscheinwertes ausbezahlt.

7. Bei Verlust können unsere Gutscheine weder rückerstattet noch ersetzt werden.

§ 4 Stornierung/No-Show-Gebühr

Wir möchten unsere Gäste darauf hinweisen, dass bei Nichterscheinen zu einer Reservierung ohne vorherige Stornierung oder Änderung eine No-Show-Gebühr erhoben werden kann. Diese Gebühr dient dazu, Kosten für ungenutzte Tische und potenzielle Umsatzeinbußen abzudecken.

1. Eine Stornierung eines nach § 2 geschlossenen Bewirtungsvertrages ist kostenfrei möglich, wenn sie innerhalb der folgenden Fristen erfolgt:

- **Reservierungen für geschlossene/exklusive Gesellschaften:** bis spätestens **120 Stunden (5 Tage)** vor dem reservierten Termin
- **Reservierungen über 20 Personen:** bis spätestens **72 Stunden (3 Tage)** vor dem reservierten Termin
- **Reservierungen ab 10 bis 20 Personen:** bis spätestens **24 Stunden** vor dem reservierten Termin

Die Stornierung kann **schriftlich, telefonisch oder per E-Mail** erfolgen.

Bei Reservierungen mit erhöhtem Aufwand können schriftlich andere Stornierungsfristen vereinbart werden.

2. Höhe der Gebühr:

Bei Stornierungen nach den in Nr. 1 genannten Fristen oder bei Nichterscheinen ist ein pauschaler Schadensersatz (No-Show-Gebühr) in Höhe von 20 € pro Person zu zahlen. Die Höhe der No-Show-Gebühr kann je nach Reservierung und den damit verbundenen Kosten variieren. Details dazu erhalten Sie auf Anfrage.

3. Zahlungsmodalitäten:

Wir sind in diesem Fall berechtigt, die jeweilige Kreditkarte mit dem genannten pauschalen Schadensersatz zu belasten, sofern nicht bereits eine Vorauszahlung in entsprechender Höhe geleistet wurde (§ 2 Nr. 3).

4. Die Regelungen in Nr. 2 finden auch Anwendung, wenn Kunden/Gäste zwar erscheinen, die reservierten Plätze jedoch nicht in Anspruch nehmen. Dies gilt insbesondere, wenn mehr Personen erscheinen als

angekündigt, und keine weiteren Plätze bereitgestellt werden können.

5. Sollte der Bewirtungsvertrag Neben- oder Vermittlungsleistungen (s. § 2 Nr. 3) beinhalten, so hat der Vertragspartner die uns in Rechnung gestellten Stornogeühren vollständig zu erstatten.

Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen unterliegen österreichischem Recht. Ausschließlicher Gerichtsstand ist Wien (Österreich)

****Kontakt**** Bei Fragen zu unseren No-Show-Gebühren oder unseren Stornierungsrichtlinien stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Bitte kontaktieren Sie uns über die angegebenen Kontaktdaten.

Stand per 20. März 2026